

Mehrzahl der Menschen allerdings scheint diese Lösung nicht für wünschenswert zu halten. Dann bleibt als Vorschlag das ethische Leben in der Polis. Dieser Vorschlag bleibt zwar, wie oben erläutert, begrenzt, weil er manche Lebensbereiche auslässt. Er betrifft jedoch einen wichtigen und umfangreichen Bereich des Lebens, dessen begriffliche Struktur Aristoteles, wie wir gesehen haben, auf detaillierte und erhellende Weise ausarbeitet. Die Inhalte der ethischen *aretaī* allerdings können sich nur aus einer kritischen Reflexion auf die konkreten Wertvorstellungen der eigenen Kultur und Epoche ergeben, müssten also von uns auf der Grundlage des heutigen ethischen Bewusstseins aufgefunden werden.

in: Wolf, Ursula: Aristoteles' Nikomachische Ethik [Werkinterpretationen], Darmstadt: Wiss. Buchgesellschaft 2002, 2. durchges. Aufl. 2007, 3. bibliografisch erw. Aufl. 2014, 257–266.

Griechisch	DIRLMEIER	GIGON	ROLFES	WOLF	ROSS
<b>adikia</b>	Ungerechtigkeit	Ungerechtigkeit	Ungerechtigkeit	Ungerechtigkeit	injustice
<b>agathos</b>	gut	gut	gut	gut	good
<b>(to) agathon</b>	ein Gut	ein Gut	ein Gut	ein Gut	a good
<b>agnoōn</b>	in Nichtwissen	unwissend	ohne zu wissen	in Unwissenheit	in ignorance
<b>aisthēsis</b>	Sinnesempfindung	Wahrnehmung	Wahrnehmung	Wahrnehmung	(power of) perception
<b>akolasia</b>	Zuchtlosigkeit	Zügellosigkeit	Unmäßigkeit	Unmäßigkeit	self-indulgence
<b>akousion</b>	unfreiwillig	unfreiwillig	ungewollt	ungewollt	involuntary
<b>akrasia</b>	Unbeherrschtheit	Unbeherrschtheit	Unbeherrschtheit	Unbeherrschtheit	incontinence
<b>alogos</b>	irrational	vernunftlos	vernünftig	vernunftlos	irrational
<b>anthropinon agathon</b>	das oberste Gut für den Menschen	das Gute für den Menschen	das menschliche Gut	das Gut für den Menschen	the good for man
<b>antipeponthos</b>	Wiedervergeltung	Wiedervergeltung	Wiedervergeltung	Reziprozität	reciprocity
<b>apatheia</b>	Stumpfseinnigkeit	Stumpfheit	Unempfindlichkeit	Affektlosigkeit	insensibility

Griechisch	DIRLMEIER	GIGON	ROLFES	WOLF	ROSS
<b>archē praxeōn</b>	bewegendes Prinzip von Handlung	Ausgangspunkt der Handlung	Prinzip der Handlungen	Ursprung der Handlungen	moving principle of actions
<b>aretē (pl.: aretai)</b>	(sittl. o. charakterl.) Tüchtigkeit, Tugend, Trefflichkeit	Tüchtigkeit, Tugend, Befähigung	Tugend, Tüchtigkeit	Gutheit, Tugend	excellence
<b>(to) ariston</b>	das oberste Gut	das Beste/das vollkommen Gute	das Beste/das höchste Gut	das beste Gut	the chief good
<b>asthenia</b>	kraftloses Wesen	Schwäche	Schwäche	Schwäche	weakness
<b>atychia</b>	Unglück	Unglück	Unglück	Unglück	bad fortune
<b>autarkeia</b>	Autarkie	Selbst-genügsamkeit	das Genügen	Autarkie	self-sufficiency
<b>axia</b>	Angemessenheit	Würdigkeit	Würdigkeit	Würdigkeit	merit
<b>bia</b>	Zwang	Gewalt, Zwang	Zwang	Zwang	compulsion
<b>boulēsis</b>	Wünschen	Wollen	Wille	Wunsch	wish
<b>bouleusis</b>	Überlegen	Überlegung	Überlegung	Überlegung	deliberation
<b>chreia</b>	Bedarf	Bedürfnis	Bedürfnis	Bedürfnis	demand
<b>deinotēs</b>	(intellektuelle) Gewandtheit	Gewandtheit	Geschicklichkeit	Geschicklichkeit	cleverness
<b>(to) deon</b>	das Richtige	das Gesolte	das rechte Maß	das Gesolte	what is right
<b>di' agnoian</b>	aufgrund von Unwissenheit	aus Unwissenheit	aus Unwissenheit	aufgrund von Unwissenheit	by reason of ignorance
<b>di<sup>r</sup> heteron</b>	zu einem anderem Zweck	um anderer Ziele willen	eines andern wegen	um eines andern willen	for the sake of something else
<b>dianemetikē</b>	Gerechtigkeit der Verteilung	das Gerechte der Verteilung	die Gerechtigkeit in der Verteilung	die Gerechtigkeit in der Verteilung	the just in distribution
<b>dianoia</b>	Denken, Verstand	Überlegung	Vernunft	Denken	thought
<b>dikaiosynē</b>	Gerechtigkeit	Gerechtigkeit	Gerechtigkeit	Gerechtigkeit	justice
<b>dīorthōtikē (dikaiosyne)</b>	regelnde Gerechtigkeit	ordnende Gerechtigkeit	ausgleichende Gerechtigkeit	ausgleichende Gerechtigkeit	rectificatory justice
<b>doxa</b>	Meinung	Meinung	Meinung	Meinung	opinion
<b>doxastikon</b>	der meinende Teil	der meinende Teil	Teil der Vernunft, dessen Funktion das Schließen oder Meinen ist	der meinende Teil	part (of the soul that possesses reason) which forms opinions
<b>dynamis</b>	Anlage, Grundlage	Fähigkeit	Vermögen, Anlage	Vermögen, Anlage	faculty, capacity

Griechisch	DIRLMEIER	GIGON	ROLFES	WOLF	ROSS
<b>eidos</b>	Wesen Wesenseigenschaft, Wesensgestalt	Wesen,	Form	Form	form
<b>energeia</b>	Tätig-sein, aktive Entfaltung, Aktivität	Tätigkeit	Tätigkeit	Fähigkeit	activity
<b>enkratēia</b>	Beherrschtheit	Selbstbeherrschung Beherrschtheit	Enthaltsamkeit	Beherrschtheit	continence
<b>epanorthōtikē (dikaiosynē)</b>	das Gerechte als ein Regulierendes	ordnende Gerechtigkeit	Ausgleichendes, wiederherstellen- des Recht	ausgleichende Gerechtigkeit	corrective justice
<b>eph' hēmiū (einai)</b>	in unsere Macht gegeben (sein)	bei uns stehen	bei uns stehen	bei uns liegen	to be in our power
<b>epieikeia</b>	Güte in der Gerechtigkeit	Billigkeit	Billigkeit	Billigkeit	equity
<b>epistēmē</b> (wissenschaftliche) Erkenntnis	Wissenschaft Wissen	Wissenschaft Wissen	Wissenschaft	knowledge	knowledge
<b>epithymia</b>	Begehrn	Begierde	Begierde	Begierde	appetite
<b>ergon</b>	eigenumtlche Leistung	eigenumtlche Leistung	eigenumtlche menschliche Tätigkeit	Funktion	function
<b>(to) eschaton</b>	das letzlich Gegebene, das Letztgegebene	das Letzte	das Letzte	das Letzte	an ultimate
<b>euboulia</b>	Wohlberatenheit	Wohlberatenheit	Wohlberatenheit	Wohlberatenheit	excellence in deliberation
<b>eudaimonia</b>	Glück	Glückseligkeit	Glückseligkeit	Glück	happiness
<b>eunoia</b>	Wohlwollen	Wohlgesintheit	Wohlwollen	Wohlwollen	goodwill
<b>eupraxia</b>	wertvolles Handeln	gutes Handeln	gutes Handeln	gutes Handeln	good action
<b>(to) eu zēn kai prattein</b>	gutes Leben und gutes Handeln	das Gut-Leben und das Sich-Gut- Verhalten	das Gut-Leben und das Sich-Gut- Gehaben	daß man gut lebt und gut handelt	living well and faring well
<b>genesis</b>	Werden	Werden	Werden	Werden	coming into being
<b>gnōmē</b>	verständnisvolles Wesen, Takt	Takt	Diskretion, Unterscheidung	Einsicht	judgement
<b>haplōs</b>	an sich	schlechthin	schlechthin	überhaupt	simply
<b>hēdonē</b>	Lust	Lust	Lust	Lust	pleasure
<b>hekōn, hekousion</b>	freiwillig	freiwillig	freiwillig	mit Wollen, gewollt	voluntary
<b>hexis</b>	(feste) Grundhaltung	Eigenschaft	Beschaffenheit, Habitus	Disposition	state

Griechisch	DIRLMEIER	GIGON	ROLFES	WOLF	ROSS
<b>hexis meta logou praktikē</b>	auf ein Hervorbringen abzielende reflektierende Grundhaltung	mit Vernunft verbundenes hervorbringendes Verhalten	mit Vernunft verbundener Habitus des Hervorbringens	mit Überlegung verbundene Disposition der Herstellung	reasoned state of capacity to make
<b>hexis meta logou praktikē</b>	auf ein Handeln abzielende reflektierende Grundhaltung	mit Vernunft verbundenes handelndes Verhalten	mit Vernunft verbundener Habitus des Handelns	mit Überlegung verbundene Disposition des Handelns	reasoned state of capacity to act
<b>hexis phairetikē</b>	feste, auf Entscheidung hingeordnete Haltung	Verhalten der Entscheidung, des Willens	Habitus des Wählens, der Willenswahl	Disposition, die sich in Vorsätzen äußert	state concerned with choice
<b>homonoia</b>					
<b>hōs dei</b>	in der richtigen Weise	wie man soll	wie man soll, auf die rechte Art	Eintracht	Eintracht
<b>(to) ison</b>		Gleichheit	Gleichheit		equality
<b>isos</b>	der die bürgerliche Gleichheit achtet	der sich an die Gleichheit hält	der Freund der Gleichheit	der eine Einstellung der Gleichheit hat	equal man
<b>kakia</b>	sittlicher Fehler, Minderwertigkeit	Schlechtigkeit	Laster, Schlechtigkeit	Schlechtigkeit, Laster	vice
<b>(to) kalon</b>	das Sittlich-Edle	das Edle	das sittliche Gute	das Werhafte	the noble
<b>kalos</b>	ehrenvoll, edel	edel	rühmlich, schön, sittlich gut	werhaft	noble
<b>karteria</b>	kraftvolle Ausdauer	Abgehärteheit	Abgehärteheit	Ausdauer	endurance
<b>(to) kath' hekaston</b>	im Bereich der Einzelfälle, des Einzelnen sein	zum Einzelnen gehören	zum Einzelnen gehören	das Einzelne	to be included among particulars
<b>kath' hauto</b>	für sich, an sich	um seiner selbst willen, an sich	seiner selbst wegen, an sich	für sich	in itself
<b>kinēsis</b>	Bewegung	Bewegung	Bewegung	Nachdenken	Bewegung
<b>logismos</b>	erwägende Reflexion	berechnender Teil	berechnender Teil	Nachdenken	Überlegung
<b>(to) logistikon</b>	abwägend reflektierender Teil, abwägende Reflexion	ratiocinierender, reflektierender, abwägender Teil	ratiocinierender, reflektierender, abwägender Teil	Überlegender Teil	calculative part
<b>(to) logon echon</b>	rationaler Seelenteil	vernunftbegabter Teil	vernunftbegabter Teil	vernunftbesitzender Teil	element that has a rational principle
<b>logos</b>	richtiger Plan, rationales Element	Vernunft, Denken	Vernunft, Verstand	Vernunft, Überlegung	reason

Griechisch	DIRLMEIER	GIGON	ROLFES	WOLF	ROSS
<b>ype</b>	Unlust	Schmerz	Unlust	Unlust	pain
<b>makarios</b>	die Vollform des Glückes habend	selig	glücklich	glückselig	blessed
<b>(to) meson</b>	Mitte	das Mittlere	das Mittlere	das Mittlere	the mean
<b>mesotēs</b>	Mitte das Mittlere	Mitte Mittelmaß	Mitte	Mitte, mittlere Disposition	intermediate, mean
<b>nomimos</b>	der das Gesetz achtet	der die Gesetze beobachtet	der die Gesetze beobachtet	der die Gesetze beachtet	law-abiding man
<b>nomos</b>	Gesetz	Gesetz	Gesetz	Gesetz	law
<b>nous</b>	intuitiver Verstand	Geist	Verstand, Intellekt	intuitive Vernunft	comprehension
<b>(to) orekton</b>	Strebevermögen	das Strebende	strebendes Vermögen	Strebevermögen	desiring element
<b>orexis</b>	überlegtes Streben	überlegendes Streben	überlegtes Begehrten	mit Überlegung verbundenes Streben	deliberate desire
<b>orthos logos</b>	richtige Planung	rechte Einsicht	rechte Vernunft	richtige Überlegung	right reason
<b>ouch hekouion</b>	nicht-freiwillig	nicht-freiwillig	nicht-freiwillig	nicht gewollt	non-voluntary
<b>paidia</b>	Spiel	Spiel	(lustiges) Spiel, das Lustige und Scherzhafte	Vergnügen	amusement
<b>panourgia</b>	Gerissenheit	Gerissenheit	Schläuheit Durchtriebenheit	Verschlagenheit	villainy
<b>paranomos</b>	der die Gesetze missachtet	der Gesetzwidrige	der Gesetzesübertreter	der das Gesetz verletzt	lawless man
<b>pathos</b>	irrationale Regung Affekt	Leidenschaft	Affekt	Affekt	passion
<b>philein</b>	sich befreunden, lieben	befreundet sein, lieben	lieben	lieben	love
<b>(to) philetos</b>	das Liebenswert	das Liebenswerte	das Liebenswerte	das Liebenswerte	the lovable
<b>philia</b>	Freundschaft	Freundschaft	Freundschaft	Freundschaft	friendship
<b>philos</b>	Freund	Freund	Freund	Freund	friend
<b>phronēsis</b>	sittliche Einsicht	Klugheit	Klugheit	Klugheit	practical wisdom
<b>phronimos</b>	der Einsichtige	der Verständige	kluger Mann	der Kluge	man of practical wisdom
<b>pleonektēs</b>	der die gleichmäßige Verteilung der Güter missachtet	der Unerlässliche	der Habsüchtige	der mehr haben will	grasping man

Griechisch	DIRLMEIER	GIGON	ROLFES	WOLF	ROSS
<b>poiesis</b>	Hervorbringen	Hervorbringen	Hervorbringen	Herstellen	making
<b>ponētōs</b>	schlecht	schlecht	schlecht	schlecht	wicked
<b>praxis</b>	Handeln	Handeln,	Handlung	Handlung,	action
<b>(to) prepōn</b>	das geziemende Maß	das Angemessene	das Geziemende	das Angemessene	what is becoming
<b>probouleū-menon</b>	etwas, dem Überlegung voraufgegangen ist	ein Vorher-Bedachtes	(etwas, das) vorbedacht (ist)	was vorher überlegt ist	previous deliberation
<b>prohairesis</b>	Entscheidung	Entscheidung, Wille, Willensentscheidung	Entschließung, Willenswahl	Vorsatz	choice
<b>propeteia</b>	überstürztes Wesen	Voreiligkeit	Übereilung	Voreiligkeit	impetuosity
<b>pros heteron</b>	in Bezugnahme auf den Mitbürger	im Hinblick auf den anderen Menschen	auf andere Bezug habend	in Bezug auf den anderen Menschen	in relation to others
<b>(ta) pros ta telē</b>	Mittel zum Zweck	Wege zum Ziel	Mittel zum Zweck	was zum Ziel führt	what contributes to the ends
<b>scholē</b>	Muße	Muße	Muße	Muße	leisure
<b>sophia</b>	philosophische Weisheit	Weisheit	Weisheit	Weisheit	philosophic wisdom
<b>spoudaios</b>	hervorragend	hervorragend	gut, tüchtig	gut	good
<b>spoudē</b>	Anstrengung, ernste Tätigkeit	Ernst	(ernste) Arbeit das Ernstie	Ernsthäufigkeit	exertion
<b>synallagma</b>	vertragliche Beziehung	vertraglicher Verkehr	Verkehr	Transaktion	transaction
<b>synesis</b>	Verständigkeit	Verständigkeit	Verständigkeit	Verstehen	(good) understanding
<b>synthonon</b>	zusammengesetzte Wesenheit	zusammen gesetztes Wesen	zusammen gesetztes Wesen	das Zusammengesetzte	composite nature
<b>technē</b>	praktisches Können, Technik, Hervorbringen	Kunst, Wissenschaft, Hervorbringen	Kunst, Hervorbringen	Herstellungswissen	art, making
<b>teleion</b>	Endziel, vollkommen, ein Vollendetes	vollkommen, das Vollkommene	Endziel, etwas Vollendetes	abschließendes Ziel	complete end, complete
<b>telos</b>	Ziel	Ziel	Ziel	Ziel	end
<b>theōrin</b>	sich der geistigen Schau hingeben	betrachten	betrachten	betrachten	contemplate

Griechisch	DIRLMEIER	GIGON	ROLFES	WOLF	ROSS
theōria	geistige Schau, Philosophie, Tätigkeit des Geistes	Betrachtung, Philosophie Weisheit, das Betrachten	Betrachtung, Weisheit, das Betrachten	Betrachtung contemplative activity, philosophy, contemplating	Betrachtung contemplative activity, philosophy, contemplating
thēriotēs	tierisches Wesen	Roheit	tierische Roheit	tierische Rohheit	brutishness
tryphē	Weichlichkeit	Weichlichkeit	Weichlichkeit	Genussliebe	softness
tyche	Zufall	Zufall	Glück	Zufall	chance
zēmia	Verlust	Schaden	Nachteil	Verlust	loss

## Literatur

Gesamtausgabe der Werke des Aristoteles:

Bekker, I. (1831–1870), Berlin, Nachdruck Berlin/New York 1960–1987.

Gesamtübersetzungen:

Barnes, J. (Hrsg.) (1984): The Complete Works of Aristotle: The Revised Oxford Translation, Princeton (N.J.).

Flashar, H. (Hrsg.) (1956ff.): Aristoteles, Werke in deutscher Übersetzung, Berlin.

Benutzte griechische Ausgabe der EN:

Bywater, I. (1894), (Neudruck 1954, 1962, 1970), Oxford.

### A. Allgemeine Einführungen in die Philosophie des Aristoteles

- Ackrill, J. L. (1981): Aristotle – The Philosopher, Oxford (dt. (1985): Aristoteles. Eine Einführung in sein Philosophieren, Berlin/New York.)
- Allan, D. J. (1952): The Philosophy of Aristotle, Oxford (dt. (1955): Die Philosophie des Aristoteles, Hamburg).
- Barnes, J. (1982): Aristotle, Oxford (dt. (1992): Aristoteles. Eine Einführung, Stuttgart ).
- Barnes, J. (Hrsg.) (1995): The Cambridge Companion to Aristotle, Cambridge.
- Buchheim, Th. (1999): Aristoteles, Freiburg i.Br.
- Düring, I. (1966): Aristoteles. Darstellung und Interpretation seines Denkens, Heidelberg.
- Flashar, H. (1983): Aristoteles, in H. Flashar (Hrsg.): Grundriss der Geschichte der Philosophie. Die Philosophie der Antike, Bd. 3, Basel, 175–457.
- Guthrie, W. K. C. (1981): Aristotle: an encounter (A History of Greek Philosophy VI), Cambridge.
- Höffe, O. (1996): Aristoteles, München.
- Rapp, Ch. (2001): Aristoteles zur Einführung, Hamburg.
- Ricken, F. (1996): Aristoteles, in F. Ricken (Hrsg.): Philosophen der Antike I, Stuttgart.
- Ross, W. D. (1995): Aristotle, London (1. Auflage 1923).

### B. Übersetzungen (Ü) und Kommentare (K) zu den ethischen Schriften

Ackrill, J. (1973): Aristotle's Ethics (Ü und K (Auszüge)), London.

Bien, G. (Hrsg.) (1985): Aristoteles, Nikomachische Ethik (Ü von E. Rolfes), Hamburg.

- Crisp, R. (Hrsg.) (2000): Aristotle, Nicomachean Ethics (Ü), Cambridge.
- Dirlmeier, F. (1956): Aristoteles, Nikomachische Ethik (Ü und K), in E. Grumach (Hrsg.): Aristoteles, Werke, Bd. 6, Berlin.
- Dirlmeier, F. (1958): Aristoteles, Magna Moralia (Ü und K), in E. Grumach (Hrsg.): Aristoteles, Werke, Bd. 8, Berlin.
- Dirlmeier, F. (1962): Aristoteles, Eudemische Ethik (Ü und K), in E. Grumach (Hrsg.): Aristoteles, Werke, Bd. 7, Berlin.
- Gadamer, H.-G. (1998): Aristoteles, Nikomachische Ethik VI (Ü), Frankfurt a.M..
- Gauthier, R. A./Jolif, J. Y. (20170): L'Ethique à Nicomaque (I Ü und II K), Louvain/Paris.
- Gigon, O. (Hrsg.) (20172): Aristoteles, Nikomachische Ethik (Ü), München.
- Irwin, T. (Hrsg.) (1985): Aristotle, Nicomachean Ethics (Ü), Indianapolis.
- Joachim, H. H. (1951): The Nicomachean Ethics (K), Oxford.
- Kullmann, W. (Hrsg.) (1994): Aristoteles, Politik (Ü und Anmerkungen F. Susemihl, zusätzliche Anmerkungen W. Kullmann), Reinbek.
- Pakaluk, M. (1998): Aristotle, Nicomachean Ethics, Books VIII and IX (Ü und K), Oxford.
- Rackham, H. (1975): Aristotle, The Nicomachean Ethics (Ü und K), Cambridge/London.
- Ross, W. D. (1984): Aristotle, Nicomachean Ethics, in Barnes (Hrsg.) 1984, Bd. II, 1729–1867 (Ü, überarbeitet von Urmson).
- Schmidt, E. A. (1969): Anmerkungen, in Aristoteles, Nikomachische Ethik (Ü Dirlmeier 1956), Stuttgart.
- Thompson, J. A. K. (1976): The Ethics of Aristotle, London.
- Welldon, J. E. C. (1987): Aristotle, The Nicomachean Ethics (Ü), Amherst.
- Wolf, U. (Hrsg.) (2006): Aristoteles, Nikomachische Ethik (Ü und Anmerkungen), Reinbek.
- Woods, M. (1982): Aristotle, Eudemian Ethics, Books I, II and VIII (Ü und K), Oxford.

### C. Gesamtdarstellungen der EN

- Bostock, D. (2000): Aristotle's Ethics, Oxford.
- Broadie, S. (1991): Ethics with Aristotle, Oxford.
- Clark, St. (1975): Aristotle's Man, Oxford.
- Gauthier, R. A. (1972): Die Komposition der Nikomachischen Ethik, in Hager, 285–312.
- Hardie, W. F. R. (1980): Aristotle's Ethical Theory, Oxford.
- Hughes, G. J. (2001): Aristotle on Ethics, London.
- Pakaluk, M. (2005): Aristotle's Nicomachean ethics: an introduction, Cambridge.
- Kenny, A. (1978): The Aristotelian Ethics, Oxford.
- Reeve, C. D. C. (1995): Practices of Reason. Aristotle's Nicomachean Ethics, Oxford.
- Tessitore, A. (1996): Reading Aristotle's Ethics. Virtue, Rhetoric, and Political Philosophy, Albany.
- Urmson, J. O. (1988): Aristotle's Ethics, Oxford.

### D. Sammelbände

- Anton, J. P./Preus, A. (Hrsg.) (1991): Essays in Ancient Greek Philosophy IV: Aristotle's Ethics, Albany (N.Y.).
- Bambrough, R. (Hrsg.) (1965): New Essays on Plato and Aristotle, London.
- Barnes, J./Schofield, M./Sorabji, R. (Hrsg.) (1977): Articles on Aristotle, Band 2, London.
- Barnes, J. (Hrsg.) (1995): The Cambridge Companion to Aristotle, Cambridge/New York.
- Blumenthal, H./Robinson, H. (Hrsg.) (1991): Aristotle and the Later Tradition, Oxford Studies in Ancient Philosophy, Suppl. Vol., Oxford.
- Bosley, R./Shiner, R. A./Sisson, J.D. (Hrsg.) (1996): Aristotle, Virtue and the Mean, Edmonton.
- Buchheim, T./Flashar, H./King, A. H. Hrsg. (2003): Kann man heute noch etwas anfangen mit Aristoteles, Darmstadt.
- Everson, St. (Hrsg.) (1998a): Companions to Ancient Thought, Vol. 4: Ethics, Cambridge.
- Gentzler, J. (1998): Method in Ancient Philosophy, Oxford.
- Hager, F. P. (Hrsg.) (1972): Ethik und Politik des Aristoteles, Darmstadt.
- Heinaman, R. (Hrsg.) (1995): Aristotle and Moral Realism, London.
- Höffe, O. (Hrsg.) (1995): Aristoteles, Die Nikomachische Ethik, Berlin.
- Irwin, T. (Hrsg.) (1995): Aristotle's Ethics, Classical Philosophy 5, New York/London.
- Kraut, R. (Hrsg.) (2006): The Blackwell Guide to Aristotle's *Nicomachean Ethics*, Oxford.
- Moravcsik, J. M. E. (Hrsg.) (1968): Aristotle, London.
- Oksenberg-Rorty, A. (Hrsg.) (1980): Essays on Aristotle's Ethics, Berkeley.
- Sim, M. (Hrsg.) (1995): The Crossroads of Norm and Nature: Essays on Aristotle's Ethics and Metaphysics, Langham.
- Walsh, J. J./Shapiro, H. L. (Hrsg.) (1967): Aristotle's Ethics: Issues and Interpretations, Belmont (Calif.).

### E. Zu den einzelnen Kapiteln

#### I. Das Gut für den Menschen

- Austin, J. L. (1968): Agathon and Eudaimonia in the Ethics of Aristotle, in Moravcsik, 261–296.
- Brüllmann, Ph. (2011): Die Theorie des Guten in Aristoteles' *Nikomachischer Ethik*, Berlin.
- Buddensiek, F. (1999): Die Theorie des Glücks in Aristoteles' Eudemischer Ethik, Göttingen.
- Cooper, J. M. (1985): Aristotle on the Goods of Fortune, The Philos. Review 94, 173–196.
- Cooper, J. M. (1975): Reason and Human Good in Aristotle, London.

- Engberg-Pedersen, T. (1995): For Goodness' Sake: More on Nicomachean Ethics I vii 5, in Irwin, 17–40.
- Everson, St. (1998b): Aristotle on Nature and Value, in Everson, 77–106.
- Gómez-Lobo, A. (1991): The Ergon Inference, in Anton/Preus, 43–57.
- Halper, E. (1995): The Substance in Aristotle's Ethics, in Sim, 3–28.
- Hardie, W. F. R. (1968): The Final Good in Aristotle's Ethics, in Moravcsik, 297–322.
- Jacobi, K. (1979): Aristoteles' Einführung des Begriffs 'eudaimonia' im I. Buch der 'Nikomachischen Ethik'. Eine Antwort auf einige neuere Inkonsistenzkritiken, Philosophisches Jahrbuch 86, 300–325.
- Kenny, A. (1969): Happiness, in J. Feinberg (Hrsg.): Moral Concepts, London, 43–52.
- Kenny, A. (1977): Aristotle on Happiness, in Barnes/Schofield/Sorabji, 25–32.
- Kenny, A. (1992): Aristotle on the Perfect Life, Oxford.
- Kenny, A. (2001): The Nicomachean Conception of Happiness, in ders.: Essays on the Aristotelian Tradition, Oxford, 17–31.
- Kraut, R. (1989): Aristotle on the Human Good, Princeton.
- Prichard, H. A. (1968): The Meaning of *Agathon* in the *Ethics* of Aristotle, in Moravcsik, 241–260.
- Ricken, F. (1976): Der Lustbegriff in der Nikomachischen Ethik des Aristoteles, Göttingen.
- Roche, T. D. (1992): In Defense of an Alternative View of the Foundation of Aristotle's Moral Theory, *Phronesis* 37, 46–84.
- Roche, T. D. (1995): The Ultimate End of Action, in Sim, 115–138.
- Schneider, W. (2001): Ousia und Eudaimonia. Die Verflechtung von Metaphysik und Ethik bei Aristoteles, Berlin.
- Siegler, F. (1967): Reason, Happiness and Goodness, in Walsh/Shapiro, 30–46.
- Stemmer, P. (1992): Aristoteles' Glücksbegriff in der Nikomachischen Ethik, *Phronesis* 37, 85–110.
- Stemmer, P. (2005): Aristoteles' Ergon-Argument in der Nikomachischen Ethik, in: Wolters, G./Carrier, M., Hrsg., Homo Sapiens und Homo Faber. Epistemische und technische Rationalität in Antike und Gegenwart, Festschrift für Jürgen Mittelstraß, Berlin/New York, 65–86.
- Theunissen, M. (2000): Pindar. Menschenlos und Wende der Zeit, München.
- Wright, G. H. v. (1963): The Varieties of Goodness, London.
- Whiting, J. (1995): Aristotle's Function Argument: A Defense, in Irwin, 189–204.
- Wolf, U. (1999a): Die Philosophie und die Frage nach dem guten Leben, Reinbek.

## II. Ethische Methode

- Anagnostopoulos, G. (1994): Aristotle on the Goals and Exactness of Ethics, Berkeley.
- Barnes, J. (1981): Aristotle and the Methods of Ethics, *Revue Internationale de la Philosophie* 34, 490–511.
- Dunne, J. (1993): Back to the Rough Ground: 'Phronēsis' and 'technē' in modern philosophy and in Aristotle, *Notre Dame/London*.

- Höffe, O. (1995): Ethik als praktische Philosophie – Methodische Überlegungen, in ders.: 13–38.
- Irwin, J. (1981): Aristotle's Methods of Ethics, in O'Meara, 193–223.
- Kraut, R. (1998): Aristotle on Method and Moral Education, in Gentzler, 271–290.
- Wieland, W. (1970): Die aristotelische Physik, Göttingen.
- Wolf, U. (1996): Die Suche nach dem guten Leben. Platons Frühdialoge, Reinbek.

## III. Die ethische *areté*

- Allan, D. J. (1971): The fine and the good in the Eudemian Ethics, in P. Moraux/D. Harlfinger (Hrsg.): Untersuchungen zur Eudemischen Ethik, Berlin, 63–71.
- Brown, L. (1997): What is „the Mean Relative to Us“ in Aristotle's „Ethics“, *Phronesis* 42, 77–93.
- Gómez-Lobo, A. (1996): Aristotle's Right Reason, in Bosley/Shiner/Sisson, 15–34.
- Gottlieb, Paula (2009): The virtue of Aristotle's ethics, Cambridge.
- Hardie, W. F. R. (1995): Magnanimity in Aristotle's Ethics, in Irwin, 361–377.
- Hartmann, N. (1957): Die Wertdimensionen der Nikomachischen Ethik, in ders.: Kleinere Schriften 2, Berlin, 191–214.
- Hursthouse, R. (1980/81): A False Doctrine of the Mean, *Proceedings of the Aristotelian Society* 81, 57–72.
- Hutchinson, D. S. (1986): The Virtues of Aristotle, London.
- Leighton, S. (1996): The Mean Relative to Us, in Bosley/Shiner/Sisson, 67–78.
- Owens, J. (1981): The KALON in the Aristotelian Ethics, in O'Meara, 261–277.
- Pears, D. (1980): Courage as a Mean, in Oksenberg-Rorty, 171–187.
- Riedenauer, M. (2000): *Orexis* und *Eupraxia*. Ethikbegründung im Streben bei Aristoteles, Würzburg.
- Rippe, K. P. und Schaber, P. (1998) (Hrsg.): *Tugendethik*, Stuttgart.
- Rogers, K. (1993): Aristotle's Conception of To Kalon, *Ancient Philosophy* 13, 355–371.
- Schüttrumpf, E. (1989): Magnanimity, Megalopsychia and the system of Aristotle's Ethics, *Archiv für Geschichte der Philosophie* 71, 10–22.
- Sherman, N. (1988): The Fabric of Character, Oxford.
- Tiles, J. E. (1996): The Practical Import of Aristotle's Doctrine of the Mean, in Bosley/Shiner/Sisson, 1–14.
- Tugendhat, E. (1993): Vorlesungen über Ethik, Frankfurt a.M..
- Urmson, J. O. (1980): Aristotle's Doctrine of the Mean, in Oksenberg-Rorty, 157–170.
- Wolf, U. (1995): Über den Sinn der Aristotelischen Mesoteslehre, in Höffe, 83–108.
- Wolf, U. (1999c): Tugend und Glück. Was Platon und Aristoteles lehren, in R. Stäblein (Hrsg.): Glück und Gerechtigkeit. Moral am Ende des 20. Jahrhunderts, Frankfurt a.M., 27–40.
- Young, Ch. M. (1988): Aristotle on Temperance, *Philosophical Review* 97, 521–542.

#### IV. Gerechtigkeit

- Adkins, A. W. H. (1991): The Connection between Aristotle's Ethics and Politics, in D. Keyt/F. D. Miller (Hrsg.): *A Companion to Aristotle's Politics*, Oxford, 75–93.
- Aubenque, P. (1995): The twofold natural foundation of justice according to Aristotle, in Heinaman, 35–47.
- Bambrough, R. (1965): Aristotle on Justice: A Paradigm of Philosophy, in Bambrough, 159–174.
- Bien, G. (1995): Gerechtigkeit bei Aristoteles, in Höffe, 135–164.
- Bleicken, J. (1995): Die athenische Demokratie, Paderborn.
- Castoriadis, C. (1981): Wert, Gleichheit, Gerechtigkeit, Politik. Von Marx zu Aristoteles und von Aristoteles zu uns, in ders.: *Durchs Labyrinth. Seele, Vernunft, Gesellschaft*, Frankfurt a. M., 221–276.
- Fechner, H. A. (1855): Über den Gerechtigkeitsbegriff des Aristoteles, Leipzig.
- Gigon, O. (1971): Aristoteles Politik, übersetzt und kommentiert, Zürich.
- Gordon, J.-St. (2007): Aristotle's theory of justice: the V. Book of the Nicomachean Ethics, Freiburg/München.
- Hentschke, A. B. (1971): Politik und Philosophie bei Plato und Aristoteles, Frankfurt.
- Kullmann, W. (1994): Aristoteles, Politik, Reinbek.
- Marx, K. (1972): *Das Kapital*, Band 1, Frankfurt a. M.
- Meier, Ch. (1970): Die Entstehung des Begriffs Demokratie, Frankfurt.
- Newman, W. L. (1973): *The Politics of Aristotle*, 4 Bde, Oxford.
- Salomon, M. (1937): Der Begriff der Gerechtigkeit bei Aristoteles, Leiden.
- Scaltsas, Th. (1995): Reciprocal Justice in Aristotle's Nicomachean Ethics, Archiv für Geschichte der Philosophie 77, 248–262.
- Trude, P. (1955): Der Begriff der Gerechtigkeit in der aristotelischen Rechts- und Staatsphilosophie, Berlin.
- Von Leyden, W. (1985): Aristotle on Equality and Justice. His Political Argument, London.
- Williams, B. (1980): Justice as a Virtue, in Oksenberg-Rorty, 189–199.

#### V. Hekousion und prohairesis

- Anscombe, G. E. M. (1977): Thought and Action in Aristotle, in Barnes/Schofield/Sorabji, 61–71.
- Charles, D. (1984): Aristotle's Philosophy of Action, New York.
- Dihle, A. (1985): Die Vorstellung vom Willen in der Antike, Göttingen.
- Ganter, M. (1974): Mittel und Ziel in der praktischen Philosophie des Aristoteles, Freiburg/München.
- Honderich, T. (1969): Punishment. The Supposed Justifications, Harmondsworth.
- Hospers, J. (1978): Die Reichweite menschlicher Freiheit, in U. Pothast (Hrsg.): Seminar: Freies Handeln und Determinismus, Frankfurt a. M., 93–114.
- Jedan, Ch. (2000): Willensfreiheit bei Aristoteles?, Göttingen.
- Kenny, A. (1979): Aristotle's Theory of the Will, London.

- Kenny, A. (1975): Will, Freedom and Power, Oxford.
- Kuhn, H. (1960): Der Begriff der Prohairesis in der Nikomachischen Ethik, in Die Gegenwart der Griechen im neueren Denken, Festschrift für Gadamer, Tübingen, 123–140.
- Loening, R. (1903): Die Zurechnungslehre des Aristoteles, Jena.
- Müller, A. W. (1982): Praktisches Folgern und Selbstgestaltung nach Aristoteles, Freiburg/München.
- Pothast, U. (1980): Die Unzulänglichkeit der Freiheitsbeweise, Frankfurt a. M.
- Rapp, Ch. (1995): Freiwilligkeit, Entscheidung und Verantwortlichkeit, in Höffe, 109–133.
- Rickert, G. A. (1989): *Hekôn and akôn in early Greek thought*, Atlanta.
- Sauvé Meyer, S. (1993): Aristotle on Moral Responsibility: Character and Cause, Oxford.
- Schmidhäuser, E. (1971): Vom Sinn der Strafe, Göttingen.
- Schueler, G. F. (1995): Desire. Its Role in Practical Reason and the Explanation of Action, London.
- Tugendhat, E. (1992): Der Begriff der Willensfreiheit, in ders.: Philosophische Aufsätze, Frankfurt a. M., 334–351.
- Tuozzo, Th. M. (1991): Aristotelian Deliberation is not of Ends, in Anton/Preus, 193–212.
- Wiggins, D. (1980): Deliberation and Practical Reason, in Oksenberg-Rorty, 221–240.

#### VI. Phronesis

- Allan, D. J. (1977): Aristotle's Account of the Origin of Moral Principles, in Barnes/Schofield/Sorabji, 72–78.
- Aubenque, P. (1962): La prudence chez Aristote, Paris.
- Ebert, Th. (1995): Phronesis – Anmerkungen zu einem Begriff der Aristotelischen Ethik (VI 5 und 8–13), in Höffe, 165–185.
- Engberg-Pedersen, T. (1983): Aristotle's Theory of Moral Insight, Oxford.
- Flashar, H. (1985): Beobachtungen und Überlegungen zum VI. Buch der Nikomachischen Ethik des Aristoteles, in J. Wiesner, Hrsg., *Aristoteles. Werk und Wirkung*, Band 1, Berlin, 367–375.
- Hoffmann, M. (2010): Der Standard des Guten bei Aristoteles: Regularität im Unbestimmten, Freiburg/München.
- Monan, J. D. (1968): Moral Knowledge and its Methodology in Aristotle, Oxford.
- Müller, A. W. (1982): Praktisches Folgern und Selbstgestaltung nach Aristoteles, Freiburg/München.

#### VII. Unbeherrschtheit (akrasia)

- Austin, J. L. (1961): A Plea for Excuses, in Philosophical Papers, 123–152.
- Davidson, D. (1980): How is Weakness of the Will Possible, in ders.: Actions and Events, Oxford, 21–42.
- Gosling, J. (1990): Weakness of the Will, London.

- Gosling, J. C. B. (1993): Mad, Drunk, or Asleep? – Aristotle's Akratic, *Phronesis* 38, 98–104.
- Gould, C. S. (1994): A Puzzle about the Possibility of Aristotelian enkrateia, *Phronesis* 39, 174–186.
- Kenny, A. (1966): The Practical Syllogism and Incontinence, *Phronesis* 11, 163–84.
- Robinson, R. (1995): Aristotle on akrasia (VII 1–11), in Höffe, 187–206.
- Santas, G. (1969): Aristotle on Practical Inference, the Explanation of Action, and Akrasia, *Phronesis* 14, 162–189.
- Spitzley, Th. (1992): Handeln wider besseres Wissen, Berlin.
- Vigo, A. G. (1996): Zeit und Praxis bei Aristoteles, Freiburg/München.
- Wiggins, D. (1980): Weakness of Will, Commensurability and the Objects of Deliberation and Desire, in Oksenberg-Rorty, 241–265.
- Wilker, T. E. (1994): Akrasia, *Ratio* 7, 164–182.
- Wolf, U. (1999b): Zum Problem der Willensschwäche, in St. Goesepath (Hrsg.), Motive, Gründe, Zwecke. Theorien praktischer Rationalität, Frankfurt a. M., 232–245.
- Woods, M. (1990): Aristotle on akrasia, in *Studi sull'etica di Aristotele*, a cura di A. Alberti, Neapel, 227–262.

### VIII. Die Lustabhandlungen

- Ackrill, J. L. (1965): Aristotle's Distinction between *Energeia* and *Kinēsis*, in Bambridge, 121–141.
- Annas, J. (1980): Aristotle on Pleasure and Goodness, in Oksenberg-Rorty, 285–299.
- Bostock, D. (1988): Pleasure and Activity in Aristotle's Ethics, *Phronesis* 33, 251–272.
- Frede, D. (1997): Platon, Philebos, Übersetzung und Kommentar, Göttingen.
- Gonzalez, F. J. (1991): Aristotle on Pleasure and Perfection, *Phronesis* 36, 141–159.
- Gosling, J. (1973/74): More Aristotelian Pleasures, *Proceedings of the Aristotelian Society* 74, 15–34.
- Gosling, J. C. B./Taylor, C. C. W. (1982): The Greeks on Pleasure, Oxford.
- Liske, M.-Th. (1991): *Kinesis* und *Energeia* bei Aristoteles, *Phronesis* 36, 161–178.
- Owen, G. E. L. (1971/72): Aristotelian Pleasures, *Proceedings of the Aristotelian Society* 72, 135–152.
- Ricken, F. (1976): Der Lustbegriff in der Nikomachischen Ethik des Aristoteles, Göttingen.
- Ricken, F. (1995): Wert und Wesen der Lust (VII 12–15 und X 1–5), in Höffe, 207–228.
- Urmson, J. O. (1968): Aristotle on Pleasure, in Moravcsik, 323–333.
- Wolf, U. (1984): Das Problem des moralischen Sollen, Berlin.

### IX. Freundschaft

- Annas, J. (1977): Plato and Aristotle on Friendship and Altruism, *Mind* 86, 532–554.
- Cooper, J. (1980): Aristotle on Friendship, in Oksenberg-Rorty, 301–340.
- Cooper, J. (1999): Political Animals and Civic Friendship, in ders.: Reason and Emotion. Essays on Ancient Moral Psychology and Ethical Theory, Princeton, 356–377.
- Pakaluk, M. (1998): Aristotle, Nicomachean Ethics Books VIII and IX, Oxford.
- Price, A. W. (1989): Love and Friendship in Plato and Aristotle, Oxford.
- Price, A. (1995): Friendship (VIII und IX), in Höffe, 239–251.
- Ricken, F. (2004): Gemeinschaft, Tugend, Glück. Platon und Aristoteles über das gute Leben, Stuttgart.
- Schulz, P. (2000): Freundschaft und Selbstliebe bei Platon und Aristoteles, Freiburg/München.
- Siemens, N. v. (2007): Aristoteles über Freundschaft: Untersuchungen zur Nikomachischen Ethik VIII und IX, München/Freiburg.
- Stern-Gillet, S. (1995): Aristotle's Philosophy of Friendship, Albany (N. Y.).
- Vogt, K. (2001): Freundschaft, Unparteilichkeit und Feindschaft, Deutsche Zeitschrift für Philosophie 49, 517–532.

### X. Die beiden Arten der *eudaimonia*

- Cooper, J. M. (1987): Contemplation and Happiness: A Reconsideration, *Synthese* 72, 187–216.
- Frede, M./Charles, D. (Hrsg.) (2000): Aristotle's *Metaphysics* Lambda, Oxford.
- Keyt, D. (1978): Intellectualism in Aristotle, *Paideia* 7, 138–157.
- Kullmann, W. (1995): Theoretische und politische Lebensform (X 6–9), in Höffe, 253–276.
- Lawrence, G. (1993): Aristotle and the Ideal Life, *Philosophical Review* 102, 1993, 1–34.
- Wedin, M. V. (1993): Tracking Aristotle's *nous*, in M. Durrant: Aristotle's *De Anima* in focus, London, 128–161.
- Wolf, U. (1994): Einleitung zu Aristoteles, Metaphysik, Reinbek.